



Grundschule Hahn-Lehmden

Lehmden Straße 8 26180 Rastede

Juni 2019

Sachunterricht

Die einzelnen Schwerpunkte und die ihnen zugeordneten Ziele können bezüglich Reihenfolge, Intensität der Behandlung sowie etwaiger Zusammenlegung von den jeweiligen Lehrpersonen abgestimmt werden. Darüber hinaus können je nach Situation und Neigungen in den Klassen weitere Themenfelder behandelt werden.

Jahrgangsstufe 1/2

Schule und Schulweg

- an der Ausgestaltung und der Pflege der Schule mitwirken
- demokratische Entscheidungen im Schulleben
- Personen in der Schule kennen lernen und Schulregeln einhalten lernen
- sich auf dem Schulweg verkehrsgerecht verhalten

Zu Hause und auf der Straße

- Aufgaben innerhalb der Familie erkennen und übernehmen
- sich als Fußgänger im Verkehrsraum Straße verantwortungsbewusst verhalten: Überqueren der Fahrbahn, Verhalten im Schulbus (in Zusammenarbeit mit der Polizei, Option)

Der Mensch

- Grundsätze der Körperpflege
- auf Zahngesundheit achten (Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt)
- Körperteile und Sinne
- Grundsätze gesunder Ernährung beachten (Schulfrühstück)
- Junge und Mädchen sind verschieden

Pflanzen und Tiere

- mit Pflanzen und Tieren aus dem Heimatraum vertraut werden
- Achtsamkeit des Menschen gegenüber Pflanzen und Tieren
- Lebensbedingungen von Pflanzen und Tieren kennen und diese bei der Versorgung beachten

Zeitablauf und Zeiteinteilungen

- mit Zeiteinteilungen (Tageszeit, Wochentage, Monatsnamen, Jahreszeiten) vertraut werden
- den Wechsel der Jahreszeiten als bedeutsam für Mensch, Tier und Pflanze einschätzen



Grundschule Hahn-Lehmden

Lehmden Straße 8 26180 Rastede

Juni 2019

Ich und die anderen

- Rücksicht auf andere nehmen
- bei Konflikten nach gewaltfreien Lösungen suchen
- miteinander lernen

Umwelterziehung

- Müllvermeidung beachten
- nachhaltiger Umgang mit Ressourcen
- Müll trennen
- Wind und Wetter
- Wetterfaktoren und Wettererscheinungen erfassen
- Auswirkungen des Wetters auf die Natur kennen lernen
- sich witterungsgerecht verhalten

Jahrgangsstufe 3

- Demokratisches Lernen (Klassenregeln, Wahlprinzipien, Klassensprecherwahl)
- Vom Korn zum Brot
- Gesunde Ernährung
- Herbst (Laubbäume und Nadelbäume)
- Umgang mit Tieren am Beispiel Hund
- Feuer und Brandschutz
- Post und Kommunikation
- Unser Schulort Hahn-Lehmden (Einführung in das Kartenverständnis, Orientierung im Raum, öffentliche und kulturelle Einrichtungen kennenlernen und nutzen)

Jahrgangsstufe 4

- Unser Landkreis Ammerland
- Unser Bundesland Niedersachsen
- Lebensraum Wattenmeer
- Deutschland und seine Bundesländer
- Deutschland in Europa
- Radfahrausbildung mit abschließender Radfahrprüfung
- Richtiger Umgang mit elektrischem Strom und alternative Energiegewinnung
- Unfälle vermeiden und bei Unfällen richtig handeln (in Kooperation mit dem DRK)
- Sexualerziehung (Geschlechtliche Reifung; Schwangerschaft und Geburt)



Grundschule Hahn-Lehmden

Lehmden Straße 8 26180 Rastede

Juni 2019

Umwelterziehung

In allen Klassen soll Abfallvermeidung und Mülltrennung im Rahmen des schulischen Alltags im Mittelpunkt von Umwelterziehung stehen. Nur wenn jeder Einzelne mithilft, im Alltag als Konsument auch auf Abfallvermeidung zu achten, kann erfolgreich das Ziel erreicht werden, die natürlichen Ressourcen weitgehend schonend zu verbrauchen. Kommt dann noch die Gewöhnung hinzu, anfallenden Müll sortengerecht zu trennen, leisten die Heranwachsenden auch einen Beitrag zur Wiederverwertung wertvoller Rohstoffe bzw. zur Verminderung des Energieverbrauchs und der Umweltbelastung.

Weitere Beispiele für die Umsetzung umwelterzieherischer Aspekte:

- Natur an außerschulischen Lernorten (z.B. Wald, Bach) erfahren
- Pflanzen und Tiere im Unterricht
- Teilnahme an den Waldjugendspielen
- Sammeln von Korken und Briefmarken für Bethel

Leistungsbewertung im Fach Sachunterricht

Im 2. Schuljahr sollten mindestens eine Präsentation oder eine Dokumentation pro Schulhalbjahr sowie im 2. Schulhalbjahr eine kurze schriftliche Lernkontrolle angefertigt werden. Diese werden in mündlicher und schriftlicher Form gewürdigt.

Im 3. und 4. Schuljahr werden pro Schulhalbjahr eine Präsentation (z.B. Referat, Plakatvorstellung) und eine Dokumentation (z.B. Plakat, Versuchsprotokoll, Mappe) bewertet.

Hinzu kommen 4 schriftliche Lernkontrollen pro Schuljahr.

Die Note setzt sich aus 50% spezifischen mündlichen und praktischen Leistungen (mündliche Mitarbeit, Präsentationen, Versuche durchführen und mündlich beschreiben) sowie 50% spezifischen schriftlichen Leistungen (schriftliche Lernkontrollen, Mappe, Versuchsprotokolle, Plakate, Dokumentationen) zusammen.

Ein Schulplan „Sachunterricht“ auf der Grundlage des Kerncurriculums liegt als eigenständiges Schriftstück vor.